



Sammlung Theaterzettel

Leocadia

Auber, Daniel-François-Esprit

1825-07-03

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Sonntag, den 3. July, 1825.

Zum ersten Male:

L E O C A D I A.

Myrisches Drama in 3 Abtheilungen, aus dem Französischen des Scribe und Melesville, übersezt v. K. N. Ritter, Musik von Ueber.

Don Carlos, Obrist eines Infanterie-Regimentes	Herr Wiseneder
Don Fernando d'Alvayro, Hauptmann in demselben Regimente	Herr Tourny
Philipp de Leiras, Sergeant	Herr Kühn
Crespo, Alcalde	Herr Freund
Leocadia, Schwester Philipps	Mlle. Lubin
Sanchette, Crespo's Nichte	Mlle. Lindner
Offiziere. Bauern. Bäuerinnen.	

Die Handlung geht in Portugal in der Grafschaft Elvas vor.

Der Anfang ist um 6 Uhr, das Ende gegen halb 9 Uhr.

Die Freibillette sind für heute aufgehoben.

Die Eingangspreise sind bekannt.

Dienstag, den 5. July (zum ersten Male):

D a s D p f e r.

Romantisches Schauspiel von der Hofschauspielerin Mlle. Luise Beck.